

# Film Studies



## Der Regisseur

Sönke Wortmann. Geboren 1959 in Marl. Wortmann studierte an der Hochschule für Film und Fernsehen in München (HFF/M) und dann am Royal College of Art, London. Seine Komödie *Allein unter Frauen* bekam den Hypo-Award 1991 beim Filmfest München 1991. Andere Filme von ihm sind: *Kleine Haie*, 1992, *Mr Bluesman*, 1993, *Der bewegte Mann*, 1994, *Das Superweib*, 1996, *Der Campus*, 1998, *St Pauli Nacht*, 1999, *The Hollywood Sign*, 2000 und *Das Wunder von Bern*, 2003.

Sönke Wortmann had long dreamt of bringing the story of *Das Wunder von Bern* to the screen. He was aware of its mythical significance in German sporting and social history and he recognised that a film recounting this event would remind people of the time and the spirit that pre-empted Germany's 'Wirtschaftswunder', the country's incredible economic recovery after the Second World War.

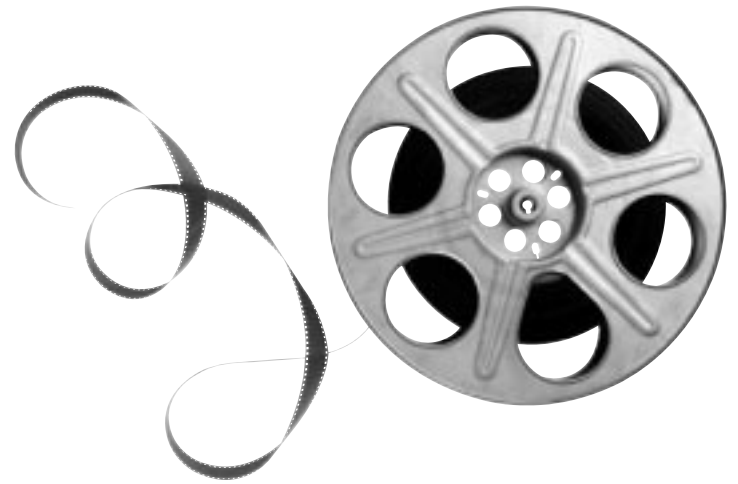
## Creating the Look of the Film...

As a former professional footballer, Wortmann knew how important it was to get the World Cup scenes right. The original Wankdorf Stadium in Bern had been demolished two years earlier so still images were used to create a 3-D stadium. Professionals from the German Football League were filmed playing. This action and CGI\* spectators were then added to the stadium to make the memorable seven-minute World Cup Final scene.

The film has three distinct looks: the scenes in the Ruhrgebiet are dark and gloomy, the Ackermann's house in Munich is sharp and clean, the scenes in Switzerland are bright, colourful and affluent, resembling a picture postcard.

- 1 Vergleichen Sie das Haus der Lubanskis mit dem Haus der Ackermanns. Wie sehen die Häuser aus?
- 2 Warum werden diese Unterschiede gemacht?

\* Computer Generated Imagery



## ...und der Film

Although the subject matter of *Das Wunder von Bern* is specifically German, like many other sporting films it is actually about much more than sport itself. It has some characteristics of a so called *Heimatfilm*, in its yearning for the past. But it also features central characters who overcome great odds in order to succeed. In the boxing films *Rocky* or *Million Dollar Baby* for example, the characters fight off all kinds of challenges and become heroic through their sport. The documentary *Hoop Dreams* follows the lives of two African American boys who struggle to become college basketball players in inner city New York. A new Irish film, *Studs*, features a down-at-heel team coached to victory by a stranger who becomes their manager. In *Das Wunder von Bern*, Matthias' hero, Helmut Rahn, contrasts with the anti-hero figure of his father. Yet Rahn too is flawed and it is through Matthias' affection and the game itself that both men become heroic figures. Despite the massive popularity of soccer, there are actually few films solely about the game. Since it is impossible to explain the development of a match through filmic narrative, films about football usually contain other stories too.



*Bend it like Beckham* (2002)



*Studs* (2005)



- 1 Kennen Sie diese Filme: *Bend it like Beckham*, *Shaolin Soccer*, *The Van*? Wie wird Fußball dargestellt? Gibt es andere Geschichten in diesen Filmen? Welche?
- 2 Nennen Sie Sport-Helden, die in Filmen vorkommen.
- 3 Über welchen Sport-Helden würden Sie einen Film drehen?
- 4 Glauben Sie, dass Fußball in *Das Wunder von Bern* positiv dargestellt wird?
- 5 Wie würde Fußball heutzutage dargestellt werden?
- 6 Was ist ein *Heimatfilm*? Ist *Das Wunder von Bern* ein *Heimatfilm*?

Fan: begeisterter Anhänger (Film~, Jazz~, Sport~ [engl., verkürzt aus fanatic])  
Bei Sportveranstaltungen werden die Fans auch Schlachtenbummler genannt.

# Fans und Schlachtenbummler



## Olé, Olé Olé Olé...



- 1 Was ist ein Fan?
- 2 Wovon kann man alles ein Fan sein? Machen Sie eine Liste!
- 3 Was machen Fans? Sie kaufen/sammeln/tragen/gehen/bezahlen/reden/schreiben/wissen...
- 4 Welche Fan-Artikel sehen Sie auf den Fotos? Gibt es noch andere?
- 5 Welches Image haben irische Fußballfans im Ausland?
- 6 Sie sind ein Fan von... und gehen zu einem Spiel ins Stadion. Was machen Sie? Oder: Sie sind selbst ein Fan von etwas/jemandem Erzählen Sie!

## Die WM Stadien



- 1 Wie heißen die Städte auf der Landkarte? Was findet dort statt?

## DFB Pressemitteilung



- 1 Lesen Sie den Text. In dieser Pressemitteilung des DFB ist die Rede von einem „Turnier der Superlative“. Warum?
- 2 Was ist „Public Viewing“? Warum ist es so populär?
- 3 Wo werden die Menschen in den verschiedenen Ländern die Fußball WM 2006 verfolgen?

### DFB Pressemitteilung

#### WM 2006: Fans erwartet Turnier der Superlative

Deutschland stößt mit der Weltmeisterschaft 2006(...)in neue Dimensionen vor: Die größte Einzelsport-Veranstaltung der Welt verspricht, ein Turnier der Superlative zu werden. So dürfte die Zuschauerzahl der vergangenen WM 2002 in Südkorea und Japan von insgesamt rund 30 Milliarden Zuschauern erneut gesteigert werden. Weltweit werden rund 300 Fernsehsender die WM Endrunde übertragen. „Die Außergewöhnlichkeit des Ereignisses wird dadurch deutlich, dass die nächste WM in Europa erst 2026 stattfinden wird.“, so Wolfgang Niersbach, Vizepräsident des Organisationskomitees. Eine neue Qualität wird auch das so genannte „Public Viewing“, das gemeinsame Anschauen von WM Spielen auf öffentlichen Plätzen, erreichen. Südkoreaner und Japaner(...)trafen sich 2002 bei den Spielen ihrer Teams zu Zehntausenden. Ähnliche Ereignisse werden auch in Deutschland erwartet.

*Das Wunder von Bern* directed by Sönke Wortmann.  
Germany 2003. Running Time: 117 mins.

Study guide written by Elke Hughes, German Advisor to the Department of Education and Science and Alicia McGivern, IFI Education.  
**Cartoon:** Courtesy of Aongus Collins / The Sunday Tribune.  
**Sports Photos:** Beckham, Keane, Kahn & Irish Fan courtesy of Sportsfile.  
**Logos:** Courtesy of FAI and GAA.  
Extract from „Wenn du lächelst, bist du schöner“, dtv Verlag, 2004.



Irish Film Institute



the arts  
council  
= chomhairle  
ealaíon

IFI Education



Begleitheft



Das **W**under  
von **B**ern



Irish Film Institute

# Das Wunder von Bern



## 50 Jahre das „Wunder von Bern“



- 1 Sehen Sie sich diese Sondermarke an. Warum wurde diese Briefmarke gedruckt?
- 2 Warum wird dieses Sportereignis das „Wunder von Bern“ genannt?
- 3 Mit wie viel Toren hat Deutschland die Fußball Weltmeisterschaft (WM) 1954 gewonnen? Es steht auf der Briefmarke!



## Der Film

Der Film *Das Wunder von Bern* kam 2004 in die Kinos, gerade rechtzeitig zum 50. Jubiläum der Fußball WM 1954. Wie auch die Sondermarke, erinnert er an ein historisches Ereignis. Der Film spielt neun Jahre nach Ende des 2. Weltkrieges. Die Familie Lubanski lebt in Essen, im Ruhrgebiet. In Bern, in der Schweiz, findet im Juli 1954 die fünfte Fußball Weltmeisterschaft statt. Auch die deutsche Nationalmannschaft ist dabei.



- 1 Sehen Sie sich die Montage an! Erzählen Sie mit Hilfe der Montage kurz den Inhalt des Films!



## Ein Film – zwei Geschichten



- 1 *Das Wunder von Bern* erzählt zwei Geschichten. Welche sind das? Welche finden Sie besser? Durch wen sind beide Geschichten miteinander verbunden?
- 2 Der 11-jährige Matthias spielt die Hauptrolle in *Das Wunder von Bern*. Was erfahren die Zuschauer über ihn und seine Familie? Schreiben Sie zu jeder Person der Familie Lubanski drei bis vier Sätze!
- 3 Matthias ist das Maskottchen von Helmut Rahn. Wie wird der deutsche Nationalspieler im Film dargestellt?
- 4 Wie enden die beiden Geschichten im Film?
- 5 Ist *Das Wunder von Bern* nur für Menschen interessant, die sich für Fußball interessieren? Begründen Sie Ihre Meinung!
- 6 Sehen Sie sich die Aussage ganz oben an! Was bedeutet sie?

# Fußball



## Die Spieler

Was wissen Sie über diese Männer?

### Deutscher Fußballbund (DFB)

im Jahre 2004

6 272 803	Mitglieder
857 220	Frauen und Mädchen
2 054 047	Kinder und Jugendliche
26 306	Vereine
170 106	Mannschaften
75 512	Schiedsrichter

## Die Populärste Sportart



- 1 Sprechen Sie über die Tabelle (links)! Was glauben Sie, warum ist Fußball so beliebt?
- 2 Spielen Sie selbst Fußball? Warum/warum nicht?
- 3 Wie beliebt ist Fußball in Irland?
- 4 Welche Rolle spielen die GAA und die FAI in Irland?
- 5 Wie unterscheiden sich Fußball und Gaelic Football voneinander? Machen Sie eine Liste der Gemeinsamkeiten und Unterschiede!



## Die Fußball WM



- 1 In welchen Weltmeisterschaften hat Irland gespielt? Wie weit ist die irische Mannschaft gekommen?
- 2 Glauben Sie, dass die Spieler der Nationalmannschaft auch die Nationalität des jeweiligen Landes haben sollten?
- 3 Ist es wichtig für ein Land, das Gastgeberland für eine WM zu sein? Warum/warum nicht?
- 4 Das Motto der Fußball WM 2006 ist „Zu Gast bei Freunden“. Wie finden Sie das?



- 5 Sehen Sie sich diese Karikatur an. Was will der Künstler damit sagen?



## Mannschaftssport

- 1 Wie wird die deutsche Nationalelf in *Das Wunder von Bern* dargestellt?
- 2 Was half dem deutschen Team dabei, die Fußball WM 1954 zu gewinnen?
- 3 Welche Eigenschaften braucht man, um in einer Fußballmannschaft zu spielen?
- 4 Vergleichen Sie Fußball damals mit Fußball heute. Was ist anders/was ist gleich?
- 5 Seit 1991 gibt es alle vier Jahre eine Frauenfußball Weltmeisterschaft. Wie finden Sie das?

# Die 50er Jahre



- 1 Was wissen Sie über die 50er Jahre? Fragen Sie Ihre Eltern/Großeltern. Wie waren die Kleidung, der Lebensstil, die Autos, die Musik, etc.?
- 2 Was erfahren wir in *Das Wunder von Bern* über diese Zeit in Deutschland?

Nicht nur in Filmen, auch im Fernsehen und in Büchern erinnern Menschen sich an diese Zeit. Lesen Sie den Textausschnitt:

„Die Luft hier bei uns im Ruhrgebiet war staubig und voller Rußflöckchen, mal mehr, mal weniger. Wenn der Pudding zum Abkühlen ans Fenster gestellt wurde, lag an manchen Tagen eine dünne Schicht schwarzer Flocken darauf (...). Die Straße war unser Spielplatz. (...) Zu den Häusern kamen verschiedene Händler, recht häufig auch Bettler oder Bettlerinnen, die anschellten\* und um eine Kleinigkeit baten (...). Ab und zu kam ein einbeiniger Invalide, der Heftpflaster am Meter und Schnürsenkel verkaufen wollte (...). Am Brotwagen kauften wir zwei Sorten Brot, Graubrot und Kassler, immer dasselbe...“!

aus: Seifert, Claudia: *Wenn du lächelst, bist du schöner!* dtv Verlag (2004)

\*klingeln



- 1 Was erfahren wir in diesem kurzen Text über die 50er Jahre im Ruhrgebiet?
- 2 *Das Wunder von Bern* spielt um die gleiche Zeit. Was erfahren Sie im Film über die Lebensumstände der Familie Lubanski im Ruhrgebiet/des Ehepaars Ackermann in München in der Nachkriegszeit? Wie haben sie gelebt?



## Die Heimkehrer

Richard Lubanski kommt 1953 nach 12 Jahren Kriegsgefangenschaft aus Russland zurück.



- 1 Zu welcher Generation gehört Richard Lubanski?
- 2 Wie verhält er sich nach seiner Rückkehr? Welche Probleme hat er?
- 3 Wie reagieren seine Frau und seine Kinder nach seiner Rückkehr?
- 4 Beschreiben Sie Richard Lubanski am Ende des Films. Was ist passiert?

# Wir sind wieder wer!



## Die Medien



- 1 Die Fußball WM 1954 war das erste große Medienereignis in der Bundesrepublik Deutschland. Wie und wo haben die Menschen die WM verfolgt? Geben Sie Beispiele aus dem Film.
- 2 „Wir sind wieder wer!“ So lautete die Schlagzeile in der Boulevardpresse am Tag nach der WM 1954. Was ist damit gemeint?
- 3 Welche Schlagzeile könnte in der ungarischen Tagespresse am Tag nach der Niederlage bei der Weltmeisterschaft stehen?
- 4 Wie haben sich die Ungarn wohl gefühlt, nachdem sie das Spiel verloren hatten?
- 5 Minidebatte: Gewinnen ist die Hauptsache im Sport.